



Niederschrift

öffentliche Sitzung des Sozialausschusses

Sitzungstermin:	Dienstag, 16.01.2024
Sitzungsbeginn:	18:30 Uhr
Sitzungsende:	21:15 Uhr
Ort, Raum:	DRK Kita "Uns Ostseekinner", DRK Kita "Uns Ostseekinner", Hermannstraße 9, 18225 Kühlungsborn

Anwesend

Vorsitzende/r

Gerd Susemihl

bis TOP 7

Mitglied

Annelie Schmidt

Carolin Zocher

Ingrid Granitza

Andreas Bartelmann

Dajana Hotaß

Sebastian Kern

Joachim Neumann

ab TOP 4

Verwaltung

Stefanie Zielinski

Peter Kahl

Philipp Reimer

Abwesend

Mitglied

Iris Eichler

entschuldigt

Corinna Hülsmann

entschuldigt

Siegmar Stegner

entschuldigt

Weitere Anwesende:

Frau Großklaus (Leiterin DRK Hort und Kita „Uns Ostseekinner“)

Frau Baumann (Leiterin Grundschule)

Frau Becker (Geschäftsführerin Volkssolidarität Bad Doberan)

Frau Frick-Vashev (Sozialarbeiterin Jugendzentrum)

Frau Maigatter (Schulsozialarbeiterin Grundschule)

Frau Röpcke (DLRG Rerik)

Herr Probst (DLRK Kühlungsborn)

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit sowie Eröffnung der Sitzung
- 2 Änderungsanträge und Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 15.11.2023
- 4 Besichtigung Kita und Hort "Uns Ostseekinner"
- 5 Vorstellung der neuen Schulsozialarbeiterin Frau Maigatter
- 6 Vorstellung der neuen Sozialarbeiterin (Jugendzentrum) Frau Frick-Vashev
- 7 Aktueller Stand DLRG Ortsgruppe Kühlungsborn und Rerik
- 8 Berichte
 - 8.1 Bericht der Verwaltung
 - 8.2 Bericht des Seniorenbeirats
 - 8.3 Bericht der Gleichstellungsbeauftragten
- 9 Anfragen der Ausschussmitglieder
- 10 Beratung der öffentlichen Beschlussvorlagen
 - 10.1 Bundesprogramm "Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur" 2024/60/153
Planungsstand Sanierung Sportplatz Ost und Anpassung Mehrzweckgebäude Strandstraße 30d
- 11 Vorschläge zur Tagesordnung für die nächste Sitzung
- 12 Schließen der Sitzung

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit sowie Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende, Herr Susemihl, begrüßt die Ausschussmitglieder, stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Anwesenheit sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung. Es sind sieben Ausschussmitglieder anwesend.

2 Änderungsanträge und Feststellung der Tagesordnung

Beschluss:

Der Tagesordnung wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
7	0	0

3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 15.11.2023

Beschluss:

Die Sitzungsniederschrift vom 15.11.2023 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
6	0	1

4 Besichtigung Kita und Hort "Uns Ostseekinner"

Herr Neumann betritt den Sitzungsraum.

Frau Großklaus berichtet, dass der Hort derzeit eine Betriebserlaubnis für 175 Kinder hat, aktuell werden jedoch 220 Kinder betreut. Aufgrund einer vorübergehenden Ausnahme von

der Betriebserlaubnis können zusätzlich Räumlichkeiten der Grundschule mit genutzt werden. Der vorgeschriebene Betreuungsschlüssel liegt bei maximal 1:22, also ein Erzieher für 22 Kinder. Aktuell werden jedoch 220 Kinder von neun Erziehern, aufgeteilt in neun Gruppen, betreut. Das entspricht einem Betreuungsschlüssel von 1:25. Es wird definitiv mehr Platz benötigt, da die Kapazitätsgrenze bereits jetzt schon überstiegen ist und zum neuen Schuljahr 76 neue Erstklässler erwartet werden, von denen Stand jetzt maximal 40 aufgenommen werden können.

Die Ausschussmitglieder besichtigen die Räumlichkeiten des Hortes und der Kindertagesstätte „Uns Ostseekinner“ im Beisein der Kita-Leiterin Frau Großklaus. Hierbei berichtet Frau Großklaus über die verschiedensten Probleme wie Sanierungsstau, Platzmangel und auch die Personalsituation.

5 Vorstellung der neuen Schulsozialarbeiterin Frau Maigatter

Frau Maigatter stellt sich als neue Schulsozialarbeiterin vor. Seit dem 01.11.2023 ist sie an der Grundschule tätig.

6 Vorstellung der neuen Sozialarbeiterin (Jugendzentrum) Frau Frick-Vashev

Frau Frick-Vashev stellt sich als neue Sozialarbeiterin für das Jugendzentrum vor.

Herr Bartelmann erkundigt sich nach dem aktuellen Stand zur geplanten Umgestaltung der Außenanlagen / Sportflächen. Herr Kahl erklärt, dass die aktuellen Pläne nicht mit dem aktuellen Bbauungsplan übereinstimmen, sodass der B-Plan geändert werden muss. Dazu laufen derzeit die Gespräche mit dem Landkreis mit dem Ziel, das Projekt wie geplant umzusetzen und den B-Plan im Nachgang anzupassen.

Herr Bartelmann erkundigt sich, ob durch das Jugendzentrum Maßnahmen gegen Rauschmittelkonsum ergriffen werden. Frau Becker erklärt, dass Prävention ein großes Thema der Jugendsozialarbeit ist. Frau Frick-Vashev ergänzt, dass die aktuellen Besucher des Jugendzentrums diesbezüglich keine größeren Probleme verursachen. Frau Zielinski erklärt, dass durch das Schulzentrum regelmäßig in Zusammenarbeit mit der Polizei Präventionsveranstaltungen durchgeführt werden.

7 Aktueller Stand DLRG Ortsgruppe Kühlungsborn und Rerik

Herr Susemihl berichtet kurz zur Thematik. Zur heutigen Sitzung sind Herr Probst (DLRG Kühlungsborn) und Frau Röpcke (DLRG Rerik) eingeladen worden.

Frau Röpcke berichtet über den Werdegang zur Etablierung von Schwimmkursen in Kühlungsborn. Die DLRG Rerik hat momentan 110 Mitglieder. Der Schwimmunterricht findet zu 75% in der Morada-Schwimmhalle statt. Demnach werden die Zuschüsse durch die Stadt Ostseebad Kühlungsborn für den Schwimmunterricht in Kühlungsborn verwendet. Die Kosten für die Schwimmhallennutzung beliefen sich für das Jahr 2023 auf 23.000€. Von der Stadt Ostseebad Kühlungsborn erhielt der DLRG Ortsverband Rerik einen Zuschuss in Höhe von 10.000€, von der Stadt Rerik 8.000€. Frau Röpcke erklärt, dass sich der Ortsverband

Rerik auf die Ausbildung von Kindern und Rettungsschwimmen spezialisiert hat, die Absicherung des Wasserrettungsdienstes wird nicht angestrebt.

Herr Probst erklärt, dass der DLRG Ortsverband Kühlungsborn den Schwimmunterricht durch Frau Kerber absichert. Es konnten im Jahr 2023 17 neue Mitglieder im Alter von 10 bis 14 Jahre aus Kühlungsborn gewonnen werden. Der Schwimmunterricht wird gut angenommen, jedoch mangelt es in Kühlungsborn teilweise an Räumlichkeiten für theoretische Einheiten. Im Rahmen einer Dienstleistung für die TFK wurde für Mitglieder der DLRG eine Übernachtungsmöglichkeit im Sportlerhaus Ost angefragt. Herr Probst bemängelt, dass der DLRG Ortsverband Kühlungsborn für die Nutzung des Sportlerhaus Ost eine zu hohe Miete zahlen müsste. Frau Zielinski erklärt, dass die Nutzung für Kinder- und Jugendliche im Rahmen der Vereinstätigkeit kostenlos zur Verfügung stünde, es sich hier jedoch um eine kostenpflichtige Dienstleistung Erwachsener DLRG-Mitglieder für die TFK handelte. Die Kosten hätten direkt an den Auftraggeber weitergegeben werden können.

Herr Probst erklärt, dass im vergangenen Jahr verschiedene Veranstaltungen durch den DLRG Kühlungsborn abgesichert wurden. Der Vorstand und die Satzung sind nun beim Amtsgericht eingetragen. Fördermittelanträge befinden sich in Vorbereitung. Positive Vorgespräche haben mit dem Morada stattgefunden, um hier zukünftig eine vergünstigte Nutzungsgebühr zu zahlen. Es ist die Durchführung eines Trainingslagers in Strelitz geplant. Die Zusammenarbeit mit der Tauchbasis Kühlungsborn (Materiallagerung) und Feuerwehr (Erste-Hilfe-Ausbildung) ist geplant.

Frau Schmidt erkundigt sich, weshalb bisher noch keine Zusammenarbeit zwischen DLRG Rerik und Kühlungsborn stattgefunden hat. Frau Röpcke erklärt, dass der Ortsverband Rerik offen für eine Zusammenarbeit ist. Herr Probst erklärt, dass eine Kontaktaufnahme durch den Ortsverband Kühlungsborn in der Vergangenheit gescheitert ist, weitere Versuche wurden nicht unternommen. Frau Röpcke stellt in Aussicht, dass eine kooperative Zusammenarbeit zukünftig forciert werden kann und dass hierzu Gespräche stattfinden können. Frau Schmidt begrüßt den Vorschlag der Kooperation, insbesondere um die finanzielle Unterstützung zur Schwimmausbildung sicherzustellen.

Herr Susemihl verlässt die Sitzung um 20:30 Uhr. Frau Granitza übernimmt die Sitzungsleitung.

8 Berichte

8.1 Bericht der Verwaltung

Frau Zielinski berichtet über folgende Themen:

- Präsentation des Sportstättenmanagers auf der Stadt-Homepage, Nutzung von Sportstätten kann online beantragt und eingesehen werden, zukünftig soll die Rechnungslegung auch über den Sportstättenmanager erfolgen. Es sind noch minimale freie Kapazitäten in den Sportstätten vorhanden. Es bestehen keine Wartelisten für Nutzungszeiten. Es gibt seitens der Vereine keine Schwierigkeiten in der Handhabung mit dem Online-Buchungssystem, die der Verwaltung bekannt sind.
- Geburtenstatistik für Kühlungsborn
 - o 2021: 27 Kinder
 - o 2022: 39 Kinder

- o 2023: 18 Kinder, davon wurde für 16 Kinder das Begrüßungsgeld beantragt
- o Anmerkung:
 - *hierbei handelt es sich um neugeborene Kinder der Kühlungsborner Einwohner, die Kinder werden für gewöhnlich nicht in Kühlungsborn geboren*
 - *die Auszahlung des Begrüßungsgeldes ist an die Kriterien der dementsprechenden Richtlinie gebunden. Diese haben möglicherweise nicht bei allen Antragstellern vorgelegen. Die Anträge werden aktiv von der Verwaltung an Eltern mit Neugeborenen versandt.*

8.2 Bericht des Seniorenbeirats

-

8.3 Bericht der Gleichstellungsbeauftragten

-

9 Anfragen der Ausschussmitglieder

Herr Bartelmann bemängelt, dass die Straßenbeleuchtung in der Straße zur Asbeck seit längerer Zeit defekt ist. **Nachtrag von Frau Zielinski:** Der Bauhof wurde in Kenntnis gesetzt und steht bereits mit der e.dis in Kontakt. Der Verteilerkasten hierzu liegt in der Schlossstraße. Eine oberirdische Kabelbrücke kann aufgrund der Entfernung nicht montiert werden. Die Schäden stehen in unmittelbarem Zusammenhang mit den umfangreichen Glasfaserarbeiten. Die Gewährleistung wurde beim Dienstleister bereits angemeldet. Zuständig = Bauamt.

Herr Neumann erkundigt sich, ob die Stadt Informationen über den Mobilfunkausfall im Stadtgebiet hat. Herr Kahl erklärt, dass der Stadt hierzu keine Informationen vorliegen.

Frau Zielinski verlässt die Sitzung um 20:45 Uhr.

10 Beratung der öffentlichen Beschlussvorlagen

10.1 Bundesprogramm "Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur"

**Planungsstand Sanierung Sportplatz Ost und Anpassung Mehrzweckgebäude
Strandstraße 30d
2024/60/153**

Herr Kahl erläutert den aktuellen Planungsstand. Die Planungsunterlagen stehen im Ratsinformationssystem zur Einsichtnahme bereit.

11 Vorschläge zur Tagesordnung für die nächste Sitzung

Frau Schmidt schlägt vor, bei der nächsten Sitzung über die Bildung eines Schulausschusses bezüglich der geplanten Errichtung eines Schulcampus zu sprechen.

Die nächste Sitzung findet am 16.04.2024 statt.

12 Schließen der Sitzung

Die stellvertretende Ausschussvorsitzende Frau Granitza schließt die Sitzung um 21:15 Uhr.

Vorsitz:
Gerd Susemihl

Schriftführung:
Philipp Reimer